

E. H. Schroeder in Berlin.

[36683.]

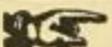
Bei Beginn der lebhafteren Geschäftszeit bringe mein Circular vom 1. März c., abgedruckt im Börsenblatt Nr. 56, in Erinnerung, wonach ich

- 1) seit Ende März kein Sortimentsgeschäft mehr betreibe;
- 2) mein Verlagsgeschäft nach
W., Wilhelmstrasse Nr. 91
verlegt habe.

Alle directen Zuschriften sind nur unter dieser Adresse an mich zu richten, da andernfalls störende Verzögerungen eintreten, die hiernach lediglich den Herren Correspondenten zur Last fallen.

Berlin W., Wilhelmstrasse Nr. 91,
im September 1874.

Hermann Kaiser,
Firma: E. H. Schroeder's Verlag.

 **Medaillon-Photographien,**
[36684.] nach Visitenartenphotographien angefertigt, liefere pro Dtz. mit 6 Ngr., 25 Stück mit 10 Ngr.

Betrag bitte bei Einwendung der Photogr. in Postmarken beizufügen.

Bernburg.

Rob. Schilling's Buchhandlung.

Weihnachts-Versendung.

[36685.]

Die verehrlichen Sortimentshandlungen, mit welchen ich in Rechnung stehe, benachrichtige ich hiermit, daß ich auch in diesem Jahre meine Novitäten (sowie Lagerergänzung mit Berücksichtigung der Disponenden) unverlangt expedire, vorausgesetzt, daß die Saldo-Ueberträge bereinigt sind.

Achtungsvoll

Stuttgart, den 22. September 1874.

R. Thienemann's Verlag
(Jul. Hoffmann).

[36686.] 10,000 Exemplare einbändiger Romane, Novellen u., von ersten Autoren, effectvoll ausgestattet, sollen im Ganzen oder in größeren Posten abgegeben werden. Gef. Offerten sub P. C. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[36687.] Die Fritze'sche Hofbuchhandlung in Stockholm ersucht die Herren Verleger von

Oelfarbendruckbildern

religiöser Sujets für Protestanten um gef. directe Kreuzband-Sendung (als Rolle) von Probebildern in gr. 4. oder kl. Fol.-Format (der Kürze halber womöglich gratis), sowie um Preisangabe für 10,000 Exemplare, welche als Prämie zu einer schwedischen Zeitschrift dienen sollen und deren Preis per Stück 1 $\frac{1}{2}$ nicht überschreitet.

— Deutsche Rundschau. —

[36688.]

H e f t 1.

der „Deutschen Rundschau“ wird
Dienstag, den 29. September
in Leipzig ausgegeben; eine Expedition von
Berlin aus findet nicht statt.

Berlin, den 26. September 1874.

Gebrüder Paetel.

Italienisches Sortiment und Antiquariat.

[36689.]

Druder & Tedeschi in Verona empfehlen sich zur prompten Besorgung von italienischem Sortiment, Antiquariat und Musikalien zu billigsten Preisen.

Bedeutendes Lager von sämtlichen in Italien erschienenen gangbarsten Artikeln ermöglicht schnellste Lieferung, welche durch dreimalige Eilfuhrsendungen in jedem Monat nach Leipzig vermittelt wird.

Das Auslieferungslager in Leipzig, eine Auswahl italienischer Classiker und wichtige Novitäten umfassend, wird stets completirt und vermehrt.

Von sämtlichen in Italien erschienenen Musikalien werden 50 % Rabatt gewährt.

Verkauf von medizinischen Büchern aus dem Verlage des Herrn Carl Gronemeyer in Wien.

[36690.]

Bird, Harnsedimente.
Brühl, Skelett der Wirbelthiere.
Büchler, Chirurg. Operationen.
Dietsch, Gehirnkrankheiten.
Dietsch, Aderlaß.
Engel, Leichenbefund.
Engel, Propädeutik.
Forbes, Somnambulismus.
— Homöopathie.

Grohmann, Pest-Contagium.
Günzburg, Percussion und Auscultation.
Hartmann, Institutiones.
Horaczek, gallige Dyskrasie.
Hügel, Humanitäts-Anstalten in Europa.
Ivanchich, Verengerung der Harnröhre.
Ivanchich, Blasensteinertrümmerung.
Jäger, Augenentzündung.
Kosler, Brustfellentzündung.
Liharzik, Augenkrankheiten.
Rey, gerichtl. Arzneikunde. 2 Bde.
Pilz, Dyscrasie.
Ricord, Syphilis.
Weyde, chinesischer Thee.

Diese Bücher sind zu billigen Preisen zu verkaufen. Nähere Auskunft bei Herrn Dr. Otto Frankl, Hof- u. Gerichts-Advocat, Schottenbastei Nr. 3.

[36691.] Inserate über land- und forstwirtschaftliche Bücher sind mit gutem Erfolg in der Allg. Baum-Offerte (Ausgabe 10,000); Inserate über gärtnerische Bücher sind dagegen mit gutem Erfolg in der Allg. Samen- u. Pflanzen-Offerte (Ausgabe 3000) einzurücken. Herausgeber ist Bernhard Thalader in Gohlis bei Leipzig. Probenummern gratis und franco.

Keine unverlangten Nova.

[36692.]

Bitten, uns von nun an keine unverlangten Nova zu senden, da wir sonst genöthigt sind, solche unter Spesen-Nachnahme zurück zu senden.

Detmold u. Lemgo, September 1874.

Klingenberg'sche Hofbuchhdlg.

E r f l ä r u n g.

[36693.]

Fortwährend gehen mir Reclamationszettel auf die Fortsetzung der „Numismat. Zeitung 1873 Nr. 17 u. ff.“ zu. Bisher habe ich mir die Mühe genommen, den Herren Reclamanten einzeln mitzutheilen, daß die „Numism. Ztg.“ Verlag des Herrn Paul Weber in Weissensee ist, welcher letzterer, unter Beifügung seines Namens, die frühere Firma „G. F. Großmann'sche Buchh.“ bis incl. 1873 führte, jetzt aber, soviel mir bekannt, unter seinem Namen firmirt.

Bereits vor 3 Jahren (!) ist der Verkauf des Weissenseeer Geschäftes an Herrn Paul Weber pr. Circular, Bekanntmachung im Börsenblatt u., zur Kenntnißnahme des Gesamtbuchhandels gebracht worden und möge man etwaige Reclamationen u. in Zukunft gefälligst dorthin richten, wohin sie gehören; — ich bedaure, selbe von jetzt an unbeantwortet lassen zu müssen! —

Achtungsvoll

Leipzig, 20. September 1874.

Fr. Aug. Großmann.

[36694.] Eine leistungsfähige, seit vielen Jahren mit bestem Erfolg betriebene, gut eingerichtete

Buchdruckerei,

nahe bei Berlin, wünscht wegen Drudes von Werken mit einigen der Herren Verleger in Verbindung zu treten. In derselben wird bereits eine größere Zeitung, Berliner Verlag gedruckt, und würde dieselbe gern die Herstellung noch einer, vom 1. Januar 1875 ab vielleicht neu erscheinenden Zeitung übernehmen. Die Druckpreise stellen sich 33 $\frac{1}{3}$ % billiger wie in Berlin, bei promptester Lieferung. Für tausend Druck von Stereotypplatten werden bei mindestens 5000 Aufl. 20 Sgr. berechnet. Die Herren Verleger, welche auf obige Offerte reflectiren, werden freundlichst gebeten, ihre Offerten sub J. L. 9990. an Rudolf Mosse in Berlin S. W. einzusenden.

[36695.] Wir suchen die Adressen nachstehend verzeichneter Personen und würden unsern Herren Collegen zu ganz besonderem Danke verpflichtet sein, falls wir den augenblicklichen Aufenthalt derselben erfahren könnten:

Balche, Artillerie-Lieutenant.
Bed, früher Apotheker in Berlin.
Miß Eherington, Lehrerin, früher in Colberg.
Engelberg, früher Administrator in Drehnow bei Charlottenhoff.
Held, Lehrer, früher in Altstadt bei Colberg.
Hesse, Candidat (augenblicklich Einjährig-Freiw., Berlin?).
Jacobi, Assistenzarzt, 1871 in Colberg, ging dann nach Berlin.
Klarfeldt, Lehrer, früher in Altstadt bei Colberg.
Marx, Candidat.
Schulze, Artillerie-Lieutenant, 1872/1873 in Colberg.
Seeger, Artillerie-Lieutenant, 1869 in Colberg.
Thieme, 1870—1872 Studiosus in Königsberg.
Wendtlandt, früher Inspector auf Gerdin bei Reselfow (Pommern).

Ergebenst

Colberg.

G. F. Post'sche Buchhdlg.

[36696.]

Maculatur

kauft stets zu höchsten Preisen
L. M. Glogau in Hamburg, Burstah.